

Zeitschrift: Energie extra
Herausgeber: Bundesamt für Energie; Energie 2000
Band: - (2004)
Heft: 2

Rubrik: In Kürze

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Kürze

■ **Marke.** Dietikon (ZH) ist eng mit der Wasserkraft verbunden: Das schon 1888 installierte Laufkraftwerk trug entscheidend zum Aufschwung des Bauerndorfs zum Industriestandort bei. Darum feiert die Post den «Tag der Briefmarke» (10. bis 12. Dezember) hier mit einer 85-Rappen-Sondermarke zum Thema «Wasserkraft». Das Publikum als Jury kann aus neuen Entwürfen bis zum 31. März jenes Sujet auswählen, das schliesslich auf den Couverts kleben wird. Abstimmung per Postkarte oder über www.post.ch/vernissage.

■ **Öl.** Sechs Erdölexperten trafen sich am 27. Februar in Bern zu einem Workshop über die Verfügbarkeit fossiler Ressourcen. In Anwesenheit von BFE-Direktor Walter Steinmann beschrieben sie die Perspektiven der fossilen Treib- und Brennstoffe. Basis war eine vom BFE in Auftrag gegebene Studie, die am Workshop von Hauptautor Wolfram Kägi präsentiert wurde. Noch vor 25 Jahren wurde das «Aus» fürs Erdöl auf die Jahrtausendwende angesagt. Inzwischen geht man davon aus, dass der Höhepunkt der Erdölförderung erst ab 2010 zu erwarten ist: Der Weltkonsum wurde bislang zu hoch geschätzt. Die Nachfrage dürfte sich bei täglich 90 bis 105 Millionen Barrel stabilisieren. Die sicheren Reserven betragen zwischen 810-1200 Gb (Milliarden Barrel). Insgesamt sind bis heute 985 Gb gefördert worden – pro Jahr derzeit 27 Gb. Die Schätzungen noch zu entdeckender Reserven klaffen mit 170 und 1650

Gb weit auseinander. Beim Erdgas dürfte die weltweite Produktion bis 2015 von derzeit 2,6 auf ca. 3,8 Billionen m³/Jahr steigen und sich bis mindestens 2040 halten.

■ **Sonden.** «Wir haben viel profitiert.» So fasste Udo Pasler vom Ministerium für Umwelt und



«Die Schweizer sind weiter.» Amtsträger aus Baden-Württemberg beim Besuch einer Schweizer Erdsondenanlage.

Verkehr in Baden-Württemberg (D) einen vom BFE organisierten Erfahrungsaustausch mit Schweizer Spezialisten für Erdwärmesonden zusammen. Die deutschen Gäste liessen sich von Schweizer Experten über Genehmigungsverfahren, Bohrung, Anlagentechnik Geostrukturen und Contracting orientieren, «weil die Schweizer dabei viel weiter sind als wir» (so Pasler).

■ **Wahlen.** Das Department Leuenberger (UVEK) bestimmte im Dezember 2003 die ausserparlamentarischen Kommissionen im Energiebereich für 2004-2007. Neuer Präsident der Eidgenössischen Energieforschungskommission CORE wird das bisherige Mitglied Tony Kaiser,

Direktor des Alstom Power Technology Centers. Die Kommission Nukleare Entsorgung (KNE) führt künftig das bisherige Mitglied Peter Hufschmied, Mitglied der Geschäftsleitung der Emch + Berger AG, Bern. BFE-Direktor Walter Steinmann bleibt Präsident der Verwaltungskommission für den Entsorgungsfonds (EntsF) für Kernkraftwerke und für den Stilllegungsfonds (StiF).

■ **Preis.** Zahlreiche Kantone, das BFE, weitere Bundesstellen und Sponsoren aus der Privatwirtschaft zeichnen jährlich technische Innovationen mit dem Swiss Technology Award aus. Im Rahmen dieser Veranstaltung stiftet das BFE zusätzlich den Sonderpreis Energie für Ressourcen-Sparprojekte. Der geht 2004 an die Thuner Firma Double-Cone-Technology AG (DCT), ein Spin-off-Unternehmen der Universität Bern. Traditionelle Pumpen aller Art arbeiten dank ihrer patentierten Erfindung mit viel höherem Druck – bei gleich viel Energiezufuhr.



■ **Wind.** Swiss Eole, die Vereinigung zur Förderung der Windenergie in der Schweiz, hat neue Kundschaft entdeckt. An einer Tagung in Bern diskutierten am 6. Februar Schweizer Windbranchenvertreter mit Entwicklungsexperten aus Afrika und Europa und orteten verstärkten Handlungsbedarf in Entwicklungsländern hinsichtlich der Förderung erneuerbarer Energien. Mehr unter www.wind-energie.ch.

■ **Und ausserdem ...**
«Was würden Sie als Energieministerin als Erstes unternehmen?» wurde die Berner Ständerätin Simonetta Sommaruga gefragt. Ihre Antwort: «Ich würde abklären lassen, ob im Ratssaal Windmühlen aufgestellt werden könnten. Wenn mal zu viel heisse Luft produziert wird, könnte man diese vielleicht auch verwerten.»

Veranstaltungen zu Energiethemen

Energie-Apéros der nächsten Wochen: ■ 30. März 2004: Kälte, Kühlung und Belüftung. Neue Wege im Gebäudemanagement. Gemeindesaal, Lenzburg. Anmeldung per Fax 056 222 74 40.

■ 31. März 2004: Warmwasseraufbereitung: energetisch effizient und hygienisch einwandfrei. GIBB Bern, Lorrainestrasse 5. Anmeldungen per Fax 031 333 48 63 oder bei www.okapublic.ch/energielindex.htm.

■ 22./23. April 2004: Nachhaltige lokale Energiepolitik: Synergien mit dem Privatsektor? Konferenz in Martigny (VS), veranstaltet von Energie-Cités, dem Verband europäischer Städte für eine nachhaltige Energiepolitik. Details: www.energie-cites.org/conference.

■ 29. April 2004: Tag der Energie der italienischen Schweiz. Mendrisio, Accademia di Architettura. Inhalt: Präsentation der Gebäudekampagne des BFE. Verleihung des Labels Ener-

giestadt an die Gemeinde Mendrisio, Workshop zum Thema «Energie in den Gemeinden, MINERGIE, erneuerbare Energien». Kontakt: Centro di coordinamento del Programma Svizzera Energia per la Svizzera di lingua italiana, Terra di fuori, 6670 Avegno; 091 796 36 08; ccsise@bluewin.ch.

■ 25./27. Mai 2004: PENTA PROJECT. Einführung in die Prinzipien der Wärmepumpe (Analyse, Installation, Pannendienst). Kontakt: PENTA PROJECT Centre info, Ch. de Mor-nex 6, CP 338, 1001 Lausanne; 021 310 30 10; info@pac.ch, www.pac.ch.

■ 23. Juni 2004. Vorankündigung: Prix Pegasus 2004: Die Präsentation der nominierten Projekte und die Preisverleihung des grossen Förderpreises für nachhaltige Mobilität von Energie Schweiz finden am 23. Juni 2004 im Rahmen des 7. Internationalen Energieforums sun 21 in Liestal statt.

Neues zu Energiethemen

Zu beziehen bei BBL, Vertrieb Publikationen, 3003 Bern, Fax 031 325 50 58, verkauf.zivil@bbl.admin.ch sind die folgenden Dokumente:

■ **Wärmepumpe und MINERGIE.** Die intelligente Kombination, gratis zu beziehen bei der Fördergemeinschaft Wärmepumpen Schweiz FWS Bern, info@fws.ch oder MINERGIE Bern, info@minergie.ch, auch in Französisch erhältlich

■ **Jahresbericht 2003 der Abteilung Strahlenschutz,** gratis zu beziehen beim BAG, Abteilung Strahlenschutz, 3003 Bern, str@bag.admin.ch

■ **Pellets – Brennstoff mit Zukunft,** Begleitbroschüre zur 1. Schweizer Pellet-Sonderschau HILSA 2004 Basel, gratis zu beziehen bei Holzenergie Schweiz Zürich, info@holzenergie.ch

■ **NewRide, E-Bikes und E-Scooters sind ...**, gratis zu beziehen bei info@newride.ch, www.newride.ch, auch in Französisch erhältlich

■ **Windenergie und schweizerischer Wasserkraftpark,** Bestell-Nr. 805.965, Preis Fr. 27.70

■ **Wegweiser EnergieSchweiz** Adressen und Kontaktpersonen, Bestell-Nr. 805073d, gratis, auch in Französisch erhältlich

Im Weiteren:

■ **ENET NEWS** bringt laufend die neusten BFE-Informationen zur Energieforschung. Details unter www.energieforschung.ch

Impressum

energie extra
erscheint alle 2 Monate
Ausgabe 2/2004



Herausgeber

Bundesamt für Energie BFE, 3003 Bern

Redaktion

Marianne Zünd, Mireille Fleury, BFE, Sektion Kommunikation, Telefon 031 322 56 64, Fax 031 323 25 10,
e-Mail: office@bfe.admin.ch

Büro Cortesi Biel, Tel. 032 327 09 11, Fax 032 327 09 12
buerocortesi@bcbiel.ch
Werner Hadorn (Leitung)

Renaud Jeannerat (version française)
Texte: Hans-Ueli Aebi, Jean-Jacques Daetwyler, Fabio Gilardi, Werner Hadorn, Renaud Jeannerat, Simone Lippuner, BFE

Fotos + Illustrationen: Fabio Gilardi, Olivier Messerli, z.V.g.
Layout: Hans Eggmann

Internet-Adresse
www.energie-schweiz.ch

Infoline EnergieSchweiz
Telefon 0848 444 444